

Bundesversammlung.

Die vereinigte Bundesversammlung hat am 11. Dezember 1924 folgende Wahlen vorgenommen:

Bundespräsident für das Jahr 1925:

Herr Jean-Marie Musy, von Albeuve.

Vizepräsident des Bundesrates für das Jahr 1925:

Herr Heinrich Häberlin, von Bissegg und Frauenfeld.

* * *

Zu Mitgliedern des Bundesgerichts:

für die IX. Amtsdauer, vom 1. Januar 1925 bis 31. Dezember 1930,
die Herren:

Soldati, Agostino, von Neggio.

Jäger, Karl, von Pfäfers.

Honegger, Heinrich, von Zürich.

Ursprung, Albert, von Ueken und Zurzach.

Merz, Viktor, von Högendorf und Thun.

Ostertag, Fritz, von Basel.

Affolter, Albert, von Niedergerlafingen und Solothurn.

Stooss, Alfred, von Bern.

Weiss, Theodor, von Zürich.

Kirchhofer, Emil, von Schaffhausen.

Rossel, Virgile, von Tramelan-dessus.

Müri, Hans, von Schinznach.

Oser, Hugo, von Schönenbuch.

Thélin, Henri, von Bioley-Orjulaz.

Couchepin, Arthur, von Martigny-Bourg.

Rambert, Paul, von Châtelard (Montreux).

Zraggen, Karl, von Altdorf.

Strebel, Josef Jakob, von Muri (Aargau).

Fazy, Robert, von Genf.

Robert, Léon, von La Chaux-de-Fonds.

Garbani-Nerini, Evaristo, von Gresso.

Engeler, Johann, von St. Gallen.

Brodbeck, Karl Adolf, von Liestal.

Steiner, Hans, von Ingenbohl.

Zum Präsidenten des Bundesgerichtes für die Jahre 1925 und 1926:

Herrn Stooss, Alfred, von Bern.

Zum Vizepräsidenten für die Jahre 1925 und 1926:

Herrn Weiss, Theodor, von Zürich.

Ersatzmänner des Bundesgerichtes für die Jahre 1925—1930:

Herren:

Ritzchel, Marc-Eugène, in Genf.

Gabuzzi, Stefano, in Bellinzona.

Ammann, Albert, in Schaffhausen.

Göttisheim, Emil, in Basel.

Dubuis, Alphons, in Lausanne.

Becker, Hermann, in St. Gallen.

Klöti, Emil, in Zürich.

Loretan, Raimund, in Leuk.

Leuch, Georg, in Bern.

* * *

Die Session ist am 20. Dezember 1924 geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungen wird nächstens dem Bundesblatt beigelegt werden.

Eine Frühjahrsession wird am 16. März 1925 beginnen.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 15. Dezember 1924.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. dem Kanton Zürich an die auf Fr. 940,000 veranschlagten Kosten von Meliorationen in der Gemeinde Regensdorf 25 und 30 ‰, im Maximum Fr. 271,500;

2. dem Kanton Glarus an die zu Fr. 60,000 veranschlagten Kosten der Lawinen- und Runsenverbaue sowie Aufforstungen in der Priesternruns, Gemeinde Rüti, Fr. 36,736 im Maximum;

3. dem Kanton Aargau an die auf Fr. 240,000 veranschlagten Kosten der Korrektion des Holzbaches in den Gemeinden Villmergen und Dottikon $33\frac{1}{3}$ ‰, im Maximum Fr. 80,000.

Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1924
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.12.1924
Date	
Data	
Seite	1200-1201
Page	
Pagina	
Ref. No	10 029 253

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.